

Wenn Sakura zum Problem wird

In Zusammenarbeit mit dem Zirkel »Der "Ich-hasse-Sakura" Zirkel««

Von Natalie_x3

Kapitel 1: Nieder mit Sakura!

Eine Anti-Sakura FF (In Zusammenarbeit mit dem „Ich-hasse-Sakura“-Zirkel)

So kleine Anmerkung am Anfang ^.^

//...// jemand denkt

"..." jemand redet

[...] meine blöden Kommis, die ich nir nicht verkneifen konnte

So, das war es jetzt! Auf zur FF =^.^=

Es war später Nachmittag. Die Sonne schien und eine leichte Briesse wehte über die grasbedeckten Hügel. Obwohl es erst August war, war es doch kühler als man es für diesen Sommermonat erwarten würde.

Freudestrahlend saß ein rosablonde Mädchen auf dem Boden und zupfte hier und da einzelne Grashalme aus der Erde. Immer wieder schaute sie in die selbe Richtung, in der Hoffnung, dass er endlich kommen und sie bemerken würde. Schon seit einer Stunde wartete sie hier auf dem Trainingsplatz auf ihren heimlichen Schwarm. Wobei heimlich nicht ganz zutraf, da das ganze Dorf von ihren Gefühlen [ich nenn sie mal Liebe] dem schwarzhaarigen Jungen gegenüber wusste. Ja, selbst der Junge selbst wusste von ihren Gefühlen.

Allerdings schien er sich nicht besonders dafür zu interessieren, da er ihre Einladungen zum Essen immer wieder ausschlug.

Langsam fragte sie sich ernsthaft, ob der Junge sie vielleicht nicht mochte. Diesen Gedanken verscheuchte sie allerdings sofort wieder.

Wieso sollte er sie denn nicht mögen?

Schließlich war sie nicht nur schlau sondern dazu auch noch hübsch. Zumindest empfand sie sich als äußerst gutaussehend.

Sie hatte rosablonde Haare, grüne Augen und einen blassen Teint. Schlank war sie auch. Nur ihre zu hohe Stirn machte ihr zu schaffen. War sie vielleicht der Grund, warum ihr Angebeteter nicht mit ihr ausgehen wollte?

Vermutlich.

Deswegen hatte sie sich gestern kurzerhand entschlossen gehabt, sich einen Pony zu schneiden, damit ihre Stirn nicht mehr so auffiel. Um noch mehr aufzufallen hatte sie

sich sogar von ihrem Geld, welches sie auf den Missionen verdient hatte und eigentlich für ihr Hochzeitskleid [als ob er sie jemals heiraten würde -.-] hatte sparen wollen, ein komplett neues Outfit gekauft.

Da saß sie nun. In ihren kniehohen Sandalen, ihrem ultrakurzen Rock und dem weitausgeschnitten Oberteil. Selbst Armstulpen hatte sie sich besorgt. Und obwohl sie in ihren kurzen Klamotten fror, freute sie sich unheimlich darauf, sein Gesicht zu sehen, wenn er ihr neues Outfit sah.

Genüsslich schloss sie ihre grünen Augen und lies sich den Wind um die Ohren pfeifen.

Plötzlich öffnete sie ihre Augen wieder, denn sie spürte ein wohlbakntes Chakra. Es war das Chakra des Schwarzhaarigen.

Schnell richtete sie sich auf, klopfte sich den Staub von den Klamotten und stellte sich so hin, dass er sie aufjedenfall bemerken musste.

Hastig zog sie sich noch einmal ihren pinken Lippenstift nach und leckte siech vorfreuend über ihre Lippen.

//Heute bist du mein, Sasuke. Denn mit diesem Outfit werde ich dich um den Verstand bringen. Mit diesem Outfit werde ich dich erobern. Du gehörst mir Sasuke!//

„Hallo Sasuke! Schön, dass du auch endlich da bist. Ich habe schon auf dich gewartet.“, flötete das rosahaarige Mädchen zuckersüß.

Sasuke sah sie herablassend von der Seite an und gab nur sein übliches „Tse“ von sich. Genervt ging er auf den nächstbesten Baum zu und lehnte sich dagegen.

„sag mal Sasuke...Fällt dir irgendetwas an mir auf?“, begann die Rosahaarige von neuem.

„Nein, sollte es?“, gab der Junge desinteressiert zurück.

Doch damit gab sie sich nicht zufrieden. Fest entschlossen ging sie auf ihn zu und presste ihn an den Baum.

„Sasuke... Jetzt tu nicht so, als würde dir nichts an mir auffallen. Ich weiß, dass du es bemerkt hast!“, flüsterte sie nun etwas energischer.

„Oh ja! Jetzt weiß ich, was du meinst Sakura.“, antwortete Sasuke knapp und blickte sie an.

„Wirklich?“, fragte Sakura überrascht.

„Ja. Und zwar, dass du heute noch nerviger bist als sonst. Und jetzt hau ab, bevor ich dir noch eine haue.“, erwiderte Sasuke gereizt.

Traurig blickte Sakura zur Seite und lies von Sasuke ab. War es wirklich so zu übersehen, dass sie ein neues Outfit trug? Nein! Denn heute hatten sie alle im Dorf angeschaut, als sie sich auf den Weg gemacht hatte. Es waren einige merkwürdige Blicke dabei, die sie jedoch als Neid auffasste [wenn die wüsste].

„Sasuke! Jetzt sieh mich doch mal genauer an! Fällt dir an mir den rein gar nichts auf?“, rief das Mädchen verzweifelt.

Sasuke schaute sie nun wieder an und musterte sie kritisch von oben bis unten. Sah sich wirklich alles ganz genau an, denn er wusste, dass sie ihn nicht eher in Ruhe lassen würde, bevor er etwas über sie gesagt hatte.

„Du hast andere Klamotten an. Und eine neue Frisur.“, bemerkte er schließlich.

„Ja! Uuuuund? Gefallen sie dir?“, lachte Sakura fröhlich.

„Nein.“, kam es nur von dem Schwarzhaarigen.

Die Welt fiel für einen winzigen Augenblick aus den Angel.

Geschockt starrte Sakura ihren Angebeteten an. Hatte er gerade wirklich ‚nein‘ gesagt? [Ja, hat er ^.^]

„Was ‚nein‘?“, fragte sie vorsichtig.

„Na sie gefallen mir einfach nicht. Du siehst aus wie eine Dirne [alle die nicht wissen, was das ist, können ruhig fragen]. Was hast du dir denn bei den Klamotten gedacht? Das ich dich dann mag? Kannst du vergessen. Ich werde dich nie lieben. Allein schon der Gedanke daran, macht mich krank. Da würde ich lieber mit meinem Bruder eine Runde meinen Clan verstecken, als mich mit dir zu treffen [kleine Anspielung an meine FF ‚Mission 4 two‘ ^.^]. Da ist mir ja selbst Ino lieber als du. Und außerdem...“, erwiderte Sasuke kühl.

Sein Blick war kalt und herablassend.

Für Sakura brach eine Welt zusammen.

Sasuke fand, dass sie wie eine Dirne aussieht?

Er würde sich lieber mit Ino abgeben, als mit ihr?

Und was sollte das mit Itachi heißen?

Sakura dachte doch immer, dass Sasuke seinen Bruder hassen würde!? Und nun so was?

Wie versteinert stand sie nun da. Alle Muskeln in ihrem Körper waren angespannt. Das einzigste, was sich bewegte, war ihre zuckende Augenbraue.

„Wenn das jetzt geklärt ist, würde ich gerne meine Ruhe haben!“, sagte Sasuke kurz angebunden.

Sakura riss sich aus ihrer Starre und blickte Sasuke fragend an. Eine winzige Träne hatte sich in ihrem Augenwinkel geschlichen und bahnte sich nun einen Weg ihre Wange hinunter.

„Aber warum?“, fragte sie mit einer piepsig-weinerlichen Stimme.

„Warum was?“, entgegnete Sasuke genervt.

„Warum liebst du mich denn nicht?“ Sakuras Stimme klang brüchig.

Ein Grinsen schlich sich auf Sasukes Lippen. Langsam ging er auf die Pinkhaarige zu, kam ihr immer näher.

„Weil ich jemanden anderes liebe. Und seien wir mal ehrlich... Glaubst du etwa, dass ich mich ausgerechnet in dich verliebe? Pah! Du bist viel zu oberflächlich. Und dein ständiges hinterher Gerenne geht mir so was von auf die Nerven. Dein falsches Lachen macht mich krank. Und dass wir dich immer retten müssen. Man Sakura, werd erwachsen. Ich werde dich niemals lieben!“

Eine Welt brach für Sakura zusammen.

Ihr Sasuke liebte jemanden anderes. Und zu allem Überfluss hielt er sie auch noch für oberflächlich.

Sie schluckte hart, versuchte den Kloß in ihrem Hals herunter zu würgen. Schaffte es aber nicht.

„Wer ist denn die Glückliche?“, kam es leise von Sakura.

Der Schwarzhhaarige zog eine Augenbraue hoch. „Wieso Glückliche? Ich hab nie gesagt, dass es ein Mädchen ist, dass ich liebe.“

Was? Es war kein Mädchen? Dann musste es also... Nein! Ihr Sasuke war doch nicht...Nein! das konnte einfach nicht wahr sein! Das durfte nicht wahr sein!

„Sasuke...sag mir jetzt nicht, dass du-“ Doch weiter kam sie nicht. Als sie Sasuke ansah, erschrak sie.

Was sie da sah, gab ihr den Rest.

IHR Sasuke war in einen leidenschaftlichen Kuss mit einer blonden Person vertieft. Hörte Sakuras Geschwafel gar nicht mehr zu.

Wut ergriff die Oberhand über Sakura. Ihre Eingeweide zogen sich schmerzhaft zusammen. Ein Würgreiz breitete sich in ihr aus und sie blickte verstört auf das Bild

welches sich ihr da bot.

Sasuke...vertieft in einen Kuss mit Naruto [Yay!]

Seit wann war der denn hier? Und vor allem... Wieso küsste er Sasuke? Es war doch nicht etwa Naruto in den Sasuke sich verliebt hatte, oder doch?

Wutentbrannt stapfte Sakura auf die Beiden zu, beide Arme voran [erinnert euch das auch so an Frankensteins Monster? XD]. Packte Naruto am Kragen und zerrte ihn von Sasuke weg.

„Sag mal spinnst du jetzt Sakura? Lass mich sofort los!“, brüllte Naruto wütend [so viel wütend hier -.-].

Sakura sah ihn hasserfüllt an. Ihre Augen waren zu kleinen Schlitzern verzogen und sprühten förmlich vor Hass.

„Was hast du da eben gemacht?“

„Nach was sah es denn für dich aus?“, antwortete Naruto spöttisch. Belustigt grinste er sie an.

„Was fällt dir eigentlich ein meinen Sasuke zu küssen? Hast du sie eigentlich noch alle!?!“, schrie Sakura aus vollem Halse.

„Wie bitte? Hab ich mich gerade verhöhnt? DEIN Sasuke? Als ob! Das ist MEIN Sasuke! Na ja.. eigentlich gehört Sasuke sich ja selbst. Aber mir gehört sein Herz. Und wenn du damit ein Problem hast, dann erzähl es nicht mir. Erzähl das deiner zu hohen Stirn oder deiner gespaltenen Persönlichkeit! [Gib es ihr Naruto *anfeuern tu*] Und jetzt zieh ab. Sasuke und ich haben noch etwas vor!“, erwiderte Naruto bissig.

So etwas kannte Sakura gar nicht von ihm. Sonst war er immer fröhlich und nett. Und nun... Ängstlich wich sie einen Schritt zurück. Doch dann hatte sie sich wieder gefasst und startete einen erneuten Versuch Naruto von Sasuke zu verscheuchen.

„Ihr seid beide Jungs! Wie soll Sasuke denn seinen Clan neu aufbauen? Ihr könnt doch keine Kinder bekommen! Falls du es vergessen hast Naruto, aber du bist ein Junge! Und du kannst keine Kinder gebären dass ist biologisch nicht möglich!“, keifte Sakura verzweifelt.

Naruto brach in schallendes Gelächter aus. Noch nie in seinem Leben hatte er so gelacht wie just in diesem Moment.

Immer noch lachend, hielt er sich seinen schon schmerzenden Bauch.

„Falls DU es vergessen hast Stirnie, aber ich kann mich in ein Mädchen verwandeln.“, antwortete der Blonde kühl. Kaum hatte er dies gesagt, verwandelte er sich mit einem Plop in ein wunderschönes, blondes Mädchen mit langen Zöpfen.

Erneut breitet sich ein Grinsen auf Narutos Lippen aus. Vergnügt sah er Sakura zu, wie diese gerade aus allen Wolken zu kippen schien. Ihre Kinnlade klappte nach unten und ihr Mund stand weit offen.

„Und na ja... Ich bin ein hübscheres Mädchen als du es je sein wirst. Und wenn ich du wäre [will das überhaupt jemand?], würde ich den Mund schließen. Sonst kommen Fliegen in deinen Mund und legen ihre Eier darin ab. Und wer weiß, was dank deines Speichels da für verkrüppelte Wesen rauskommen...“, fügte Naruto angewidert hinzu und mit einem Sprung saß er wieder auf Sasukes Schoß. Liebevoll kralte er den Schwarzhaarigen im Nacken und gab ihm einen Kuss auf die Wange.

„Naruto lös das Jutsu bitte wieder auf...Ich mag dich als Junge lieber [ich dich allerdings auch].“, säuselte ihm Sasuke ins Ohr.

Mit einem erneuten Plop verwandelte Naruto sich wieder in seine ursprünglichen Gestalt.

Sasuke hatte nun seine Arme um Naruto geschlungen, zog ihn enger an sich und verwickelte ihn in einen leidenschaftlichen Kuss [*3*].

Außer dem Rauschen des Windes und dem unterdrückten Keuchen der beiden Jungs war nichts zu hören.

Sakura stand wie angewurzelt da und beobachtete das Schauspiel vor sich. Wieso ausgerechnet Naruto? Warum liebte Sasuke nicht sie? Ein lauter Schrei entwich ihrer Kehle. Tränen flossen ihre Wangen hinunter und verschwanden in ihrer Kleidung.

Verzweifelt und unkontrolliert schluchzte sie in die Stille hinein. Wie konnte es nur soweit kommen? Das alles war nur Narutos Schuld! Mit einem Kunai in der Hand rannte sie auf ihn zu. Wenn er nicht mehr war, würde sich Sasuke in sie verlieben, da war sie sich sicher [Na eben nicht! Er würde sie nur noch mehr hassen, weil sie seine große Liebe auf dem Gewissen hat. Was für eine Logik diese Tussi hat -.-#].

„Das wird dein Ende Uzumaki Naruto! Du wirst dafür büßen, dass du mir Sasuke weggenommen hast! Geh endlich dahin, wo du hingehörst: Zurück in die Hölle, du Monster! Keiner der Dorfbewohner kann dich leiden. Niemand will dich hier haben. Nicht einmal Sasuke! Der macht das nur, um mir eins auszuwischen, weil ich ihn immer verfolgt habe. Aber sobald du weg bist, wird er sich in mich verlieben! [Hört die mir eigentlich nicht zu? Er wird sie NIE lieben!]

~~*~~ Die FF ist noch nicht vorbei ^.^ Aber ich will von euch gerne wissen, was mit Sakura jetzt passieren soll. Und glaubt mir, es wird etwas mit ihr passiern. Ob sie sterben soll oder sonst was, es ist euch überlassen. Schreibt ordentlich Kommis und sagt mir, was ihr wollt, was mir ihr passiert!

LG eure Suke-Chan ~~*~~